Breslauer Beobachter.

Ein Unterhaltungs-Glatt für alle Stände.

Dienstag, den 14. Januar.

Der Brestauer Beobachter ericeint wochentlich vier Mal, Dienfrags, Donnerftags, Connabends u Conntags, zu dem Preise von Bier Pfg. die Rummer, ober wochentlich für 4 Rummern Ginen Sgr. Bier Pfg., und wird für diesen Preis burch die beauftragten Colporteure abgeliefert.

Infertionegebühren

für die gespaltene Beile ober beren Raum nur 6 Pfg.



Eilfter Jahrgang.

Bebe Buchhanblung und bie bamir beauftragten Commiffionaire in ber Proving beforgen biefes Blatt bei wöchentlicher Ablieferung zu 20 Sgr. das Duar-tal von 52 Nrn., sowie alle Königl. Post-Anstatten bei wöchentlich viermaliger Versendung zu 22½ Sgr. Einzelne Nummern kosten 1 Sgr.

Annahme ber Inferate

für Breslauer Beobachter bis 5 Uhr Abenbe.

Redaction und Erpedition : Buchhandlung von Beinrich Michter, Albrechtsstraße Dr. 6.

Die Abufran

Adloß Wreiffenstein.

(Daterlanbifde Cage.)

(Fortfegung und Befdluß.)

Die weiße Uhnfrau fchwieg und horchte mit gespannter Erwartung, mas nun der Pilger fagen murbe. Diefer, uber bie fo fchreckliche als munberbare Grgahlung nachdentend, in fich verfunten, fo wie uber bas Ungewöhnliche, bas Außerordentliche, ale feine gegenwartige Gemeinschaft mit Geiftern aus jener Belt, mit einem Befen, bas warm und nicht warm, bas lebte und nicht lebte, bas Menfc ju fein fchien und boch nicht fo genannt werben konnte, feine ftillen Betrachtungen machenb, tonnte nicht fogleich Borte finben : ale mit einem Mal fich ein furchtbarer Sturm erhob, bag bie Fenfter ichauerlich raffelten. Schlag auf Schlag und Blig auf Blig ber Welt ben Untergang gu broben ichien, ein furchtbares Gebeul fich horen ließ, Retten, Schloffer und Riegel flirrten, Die gange Burg gitterte und jeben Augenblick gusammen gu fturgen brobte.

Dem Pilger ward nicht wohl zu Muthe und er fing icon an zu glauben, bağ ihm die weiße Ahnfrau, die jedoch, wie es fcbien, in aller Unfchuld baftand, einen unwillemmenen Poffen fur feinen guten Willen anthun wolle. fer Angst schlug er dreimal das Kreuz, ergriff bas Krucifir und betete. Doch bie Uhnfrau fab ibn ruhig an, lachelte und legte brei Finger auf bas Rrucifir, jum Beichen, daß diese graufende Scene mit ihr feine Gemeinschaft habe.

Dieß beruhigte den Pilger, er faßte neuen Muth, benn ein bofes Befen bachte er bei fich - kann nicht feine Finger auf bas geweihte Rreuz legen.

Unter fortrollendem Donner und blendenden Bligen, ale wenn der himmel fich öffnen wolle, naherte fich ber Thure ein furchtbares Gepolter. Der Pilger bermanbte feinen Blick von berfelben und war immer noch in banger Erwartung. Tobesgebanten fullten feine Geele. - Die Uhnfrau ichien in geiftige Bergudung versunten zu fein. Da fprang auf einmal bie Thure praffelnd auf, ungablige fprubende Teuerflammen gifchten burch biefelbe, bis endlich ein alter tiefgebudter Greis, mit glubenben Retten gefeffelt und mit einer Feuerwolfe umbullt, bereintrat. Gein grauer Bart mallte bis auf die Rnice berab, fraus bingen bie wenigen filberfarbnen Loden um den Scheitel, hohl und tief lagen die fast erstorbenen Mugen und aus benfelben perlien Thranen auf die bleichen abgeharmten Bangen.

Der Pilger ftaunte in ichrechafter Bermunderung die neue geiftige Ericheis nung an und hielt foremahrend bas Krucifir bem Greife entgegen, indem er mehr als einmal ausrief: alle guten Geifter loben Gott ben Berrn!

Da erwiederte ber Greis mit bobler, gitterpder Stimme: mir ift bie Bnade berfagt, ihn zu loben, benn ich bin ein bofer Geift! ein Berbammter, ber fo eben aus ber Solle kommt!

Bie aus ihrer Bergudung erwachend, richtete jest die Ahnfrau ihren Blid auf den Greis und rief freudig erschreckt: Großer Gott! mein Bater!

Greis. Ja, meine Tochter! erfchrick nicht vor beinem graufamen Bater. Mit ben bitterften Thranen habe ich mir die Gnade erbeten, in Diefer wichtigen Stunde vor dir erfcheinen gu burfen. - Sor, frommer Pilger, mein reuiges Bekenntniß: Alles ift mahr, was meine Tochter bir erzählt; ich bin es, beffen Gelfenhers eine folche Graufamteit an feinem eignen Rinde verüben tonnte, ber einen breifachen boshaften Mord auf fein Gemiffen ladete. Biel und ichmer habe ich bafur und mehrere andere Graufamteiten, vom hohen Geifte in Die Lochter, um Bergebung zu bitten. Ich, erbarme bich und erlofe mich von meiner mohlverdienten Strafe.

Uhnfrau (gerührt). Bas fann, was foll ich thun, um Gure Erlofung

Greis. Mir vor allen Dingen meine Graufamteit verzeihen und dann eine Bitte zu beinem guten, gerechten Gott, mich aus meiner Qual zu erlofen und unter die Bahl ber Geligen aufzunehmen. Dann bin ich gewiß von meiner Sollenpein befreit.

Uhnfrau. Bergeben habe ich Guch, mein Bater, ichon auf Gurem Sterbebette. Mit Thranen der kindlichsten Liebe begleitete ich damale Gure Leiche in bas Tobtengewolbe und munichte Euch, wie es bie Pflicht einer guten Tochter ift, eine friedliche Ruheftatte, jenseits eine freundliche Aufnahme von dem Gott der Liebe und der Barmherzigkeit unter die Bahl ber Frommen. Behe thut es meinem findlichen Bergen, zu erfahren, daß Guch ber große Weltenrichter gegurnt Bermag aber meine Furbitte gu bem Allmachtigen, Gure Erlofung gu be= wirken, fo ift Euch folde gern und willig jugefichert.

Gie kniete nieder, mandte ben Blid jum himmel, betete mit gefaltenen Banden ftill und inbrunftig und ihre Mugen flammten beiße Undacht, mabrend dem ungludlichen Greife fortwahrend Thranen der Reue über die abgeharmten Wangen rollten und ber Pilger mit geschloffenen Sanben bas Kreug zum Emigen empor hob und vom Schmerz ber Theilnahme überwaltigt, ausrief: Erhore! erhore, du Allbarmherziger, dies gewiß fromme Gebet!

Die Uhnfrau erhob fich, blickte mit hoher Begeifterung wiederum gum Simmel empor und rief: Du großes, allmachtiges und unerforschliches Befen! bir ift nach beiner Allwiffenheit bekannt, bag ich meinem Bater ichon an feinem Sterbebette verziehen habe, daß ich findliche Thranen an feinem Sarge weinte, daß ich in bemuthevoller Ergebung in beinen hohen Willen meine Strafe bieber ftandhaft erduldet und ferner nach beinem hoben Befchluffe erdulden werde. Dafur aber bitte ich bich, erzeige mir die Gnade und gieb mir nach beiner Barmherzigkeit ein Beiden, daß bu mein jegiges Gebet, wegen Ertofung meines Ba= ters, erhoret haft.

Siehe, ba verschwand mit einem Mal die Feuerwolfe, die glubenden Retten fielen flirrend herab, eine blendend filberfarbige Bolle umhullte dafur den Greis und eine unfichtbare Stimme rief: beine Bitte ift erhort! bein Bater in Gnaden angenommen! die gute That in dieser Stunde durch beine findliche Liebe er-

Alles war wieder fill. Der Greis fiel vor ber Uhnfrau auf feine Rniee, Beiterkeit verklarte fein Untlit; er faltete die feffellofen Sande und bankte feiner Tochter. Der Donner murmelte fanft, es erfolgte ein Blig und ber Greis gerfloß freundlich in feiner Gilberwolfe wie ein leichter Rebel vor ben erftaunten Mugen des Pilgers und noch lange erhellte ein filberartiger Schimmer bas

Die Uhnfrau ftand mehrere Minuten wie leblos, boch mit beiterem Untlig und Freude bligenden Mugen ba. Rach und nach fehrte ihr geiftiges Leben jurud und fie fagte bann zu bem Pilger: 3ch febe Mitteid und Theilnahme in beinem frommen Geficht, nimm meinen Dant bafur, auch bafur, bag bu bein Unternehmen fo wohl bestanden haft. Diese wichtige Stunde wird bich gelehrt haben, wie hochft gerecht in jener Welt unfere Thaten abgewogen und vergolten werben! Berfunde den Sterblichen, daß der gerechte Gott fich nicht fpotten laffe! — Aber darf ich nun die Hoffnung mitnehmen, daß erfüllt werden wird, um mas ich gebeten ?

Gewiß! - erwiederte der Pilger - alles foll erfullt werden, mas du verlangst, so mahr ich felig zu sterben hoffe.

Ich febe - fagte bie Uhnfrau - bem Mugenblid ber Erfullung fehnfuchtes Bohl mir, mohl euch Sterblichen, wenn es balb gefchieht. voll entgegen. Sage bem Burgheren, mas bu gefehen und gehoret hoft. Sage ihm, wenn er Bolle verbammt, gelitten. Jest komme ich, bich, meine so unglucklich gemachte meine Bitte erfullt, soll mein ferneres Umberwandeln weber ihm noch allen Bewohnern des Greiffenfteins die geringfte Furcht erweden; ich werbe fortfabren ber Tugend und Unschuld beizustehen, fo viel als möglich jedes Unglud abwenden, aber auch bas Lafter, Die Boshelt, fo wie jeden Borwig oder Spott gegen mich felbst, wie bisher, bestrafen.

fowand mit ben Borten: "wir feben uns jenfeits im Reiche ber Seligen wie- fchende Selle. Der!" mit ihrer glangenden hellblauen Wolke umhullt und begleitet mit fanften

Mit ftummem Erftaunen, mit Bewunderung fah ber fromme Pilger ber Uhnfrau noch lange nach, als fie langft verschwunden war. Endlich fich faffend von der fo außerordentlich munderbaren Racht und ben jungen Morgen bemerfend, knieete er nieber und dankte Gott fur die Freude, daß er ihn gum Bert-Beuge ber Erlofung fo ungludlich abgefchiedener Geelen gemacht habe. Er betete, betete lange fur ihre Ruhe, erhob fich bann und trat an bas Fenfter.

Allmablich ichmanden am himmel die Sterne, ftill und feierlich klimmte Aurora herauf und umgab mit ihrem Rofenschleier Lunens hochrothe Horner. Die Conne flieg mit aller Pracht empor und beleuchtete mit ihren verjungten Strahlen bie icone Gebirgsgegenb. Gin herrlicher Morgen lachte bem Pilger auf bie munderbare Racht entgegen. Die Ratur mar ermacht gu neuem Leben, hell ichimmerten ihm die Thurmfpigen die ber frommen Undacht gewidmeten Tempel ber umliegenden Dorfichaften und Stabte freundlich gu, purpurn waren Felfen und Baumwipfel, wie vergolbet ichlangelte fich ber Queis burch bie bluhenden Fluren; die Bafferfalle raufchten wie fluffiges Gold über bie moofigten Ruden der Felfen, überall regte fich frobliches Leben und taufenbftimmig tonten Die Rehlen ber Bogel, bas fuße Gefuhl bes Dafeins empfindend, gum Lobe bes Schopfers in ben heitern blauen Mether bes jungen Morgens.

Im Unschauen ber fo herrlich verjungten Ratur und ber Allmacht Gottes versunten, hatte er nicht bas icon zweimalige Rlopfen an feiner Thure bemerkt. Best flopfte es jum brittenmal und ftarter, ber Pilger ermachte aus feinen Betrachtungen, offnete bie Thure und herein trat blag und bleich ber Burgherr. Bott fei Lob und Dant - rief er - daß Ihr noch lebt! bas mar eine fcrede liche Nacht. Schon glaubte ich Euch, wie viele Eurer Borganger, im Reiche ber Tobten. Die gange Burg gitterte mehrmals und ich erwartete in jebem Mugenblick mit ihr zusammen zu fturgen.

Mir - entgegnete ber Pilger - war biefe Racht nicht fo fdrecklich furchtbar, fondern mehr merfwurdig und hochft wunderbar. Er ergablte bem Burgherrn nun alles, was er gehort, gefehen und was der Geift der Uhnfrau verlange.

Beide eilten nun nebft einigen Anappen mit Fadeln, Leitern und Stricken nach dem Burgverließ und wie die Uhnfrau gefagt, murde ber Leichnam bes Mitter Alfred gang unverweset und noch fo frifch gefunden, als mare bie graufame Ermordung erft geftern gefehen; eben fo fand man ben Leichnam bes Burgfrauleins Abelheib fo frifch und unentstellt, als wenn der Zod mit leichter Sand uber die gebrochene Blume nur hingefcwebt mare; bas Rind ichien nur

Den folgenden Zag fchon lagen Alfred und Abelheid, lettere ihr Rind im Urme, prachtvoll gefleidet und gefdmudt, von brennenden Rergen umgeben, in ichwarz ladirten mit Silber beschlagenen Gargen und wurden mit Sonnen-Untergang unter allen driftlichen Geremonien, mit aller Pracht und Ehrenbezeugungen in bas herrichaftliche Grabgewolbe jur Rube beftattet. In Greiffenberg und Friedeberg ließ ber Burgherr ein ganges Sahr hindurch Geelenmeffen

Den Pilger ließ ber Burgherr, fo fehr biefer fich auch weigerte, nicht mehr von fich, ernannte diefen mahrhaft frommen Mann gu feinem Burgkaplan, weldes Umt er auch murdig befleibete und zugleich Ullen Freund und Rathgeber mar.

Die Uhnfrau ließ fich von biefem Tage an nicht mehr fo oft und nur bei wichtigen Ereigniffen in ihrer zeitherigen weißen Rleibung feben. Gewohnlich gefchah bies nun vor ber Burgkapelle, wo fie jede Undacht zu ichugen ichien. Bon allen Bewohnern ber Burg war jede Furcht gewichen, man ging ihr mit einer heiligen Ehrfurcht aus dem Wege und ließ fie ungenett ruhig mandeln, wie und wo fie wollte. Gelten fprach fie, aber gefchah bies, fo maren es gewohn: lich Barnungen und wenn biefe nicht fruchteten, fo folgten Beftrafungen. Gie wußte alles, was vorging, ihr war fein Schloß, fein Riegel, feine Thure, feine Canglei ober Schreibtifch ju feft, um boshafte Plane gur Unterbrudung ber Unschuld, der Bittwen, Baifen und Unterthanen zu entbeden, und Behe bann benjenigen, die fo mas auszuführen willens maren. Deshalb murde fie auch von manden Beamten fehr gefürchtet und diefe fehnten fich - wie die Sage ergahlt in das That herab.

Endlich führte bie Alles Berftorende Beit auch bie gewaltsame Bernichtung ber Burg Greiffenstein herbei, und als der fromme Mond aus dem heiligen Orben ber Minoriten, Pater Marjanus, die lette heilige Meffe in ber Burgkapelle hielt, ba wurde auch die Ahnfrau zum lettenmal als Schutgeift der Un-

bacht vor ber Rapelle gefehen.

In bem Tage aber, an welchem berfelben Altar, Rreug und Bilber geraubt wurden, die Reihe der Berftorung alfo auch an diefe gekommen war, ichien bie Ratur felbft uber eine folche Entweihung gu trauern. Rein Sonnenblid begrußte biefen Tag, Sturm und Regen wechfelten unaufhorlich mit einander ab und fruher als gewohnlich umgab die Burg und bie gange Gegend eine undurch-

bringliche Finfterniß.

Bereits lagen alle Bewohner im festen Schlafe, als fie von einem fernen Donner wieder geweckt wurden. Gin furchtbares Gewitter naberte fich, blens bende Blige erleuchteten auf Mugenblide graufend die Finfterniß, ber Donner Erachte und praffelte immer furchtbarer, und als die Thurmuhr auch jum lettenmal die Mitternachtsstunde verkundete, beruhigten sich die furchtbar aufgeregten vereinigt find, mit ihnen zu plaudern; ich hore gern, was in der Welt vorgeht, Clemente, Der Simmel murbe rein und flar, bas gablloje Seer ber glangenben Sterne formte in dammerndem Mether Die iconften Bilber mofaifcher Runft

Rochmals bankte fie bem Pilger fur bie ihr erwiesene Boblthat und ver- und im Grau gegen Dften erhob ber Mond fein Antlig und verbreitete eine tau-

Ueber ber Burgkapelle aber ichwebte auf einmal eine glanzend hellblaue Bolle und in ihr mit jugendlicher Schonheit die weiße Uhnfrau, ihr Ropf mit einer ftrahlenden Glorie umgeben; wie eine himmlifch Berklarte blickte fie herab und rief mit ihrer Gilberftimme ben machenben Bewohnern freundlich gu: "Meine Strafe ift vollendet, ber hohe Beift nimmt mich nun gnabig auf und an. Segen bem Schaffgotich'ichen Saufe! Friede uber die gange Gegend! Rube nun auch mir!"

Metherisch und leicht fdmang fie fich in ihrer blenbenden hellblauen Bolle mit freundlich lachelndem Blid binauf zu ben Sternen, wie von Geifterhanden getragen. Der himmel offnete fich und eine Stimme rief: "Billtommen, bu

fcwer Geprufte, in den Gefilden der Geligen!"

Mis fich ber Simmel wieder gefchloffen, ba tonten noch lange leife Beiftertone, wie vom Widerhall gelispelt, um die Rapelle.

Beobachtungen.

Die gesellschaftlichen Bereine.

Boruber ich hier fprechen werbe, bas ift nichts Reues, aber bas ichabet nichte; es giebt Altes, an dem nicht genug geruttelt werden fann, wie g. B. Unfere friedlich ftillen gefellichaftlichen Bereine, fogenannte Sarmonieen, Clubbe, erfter und zweiter Berein, Erholung, Societat, und wie ber gute Deutsche feine Busammentunftsorte alle nennen mag, (er ift ein eben fo großer Freund von Ramen, Titeln, Burben, wie vom gemuthlichen Leben und der edlen Schlafmute), das ist beinahe durchgangig Alles in dem Worte Zopf zusammen zu fassen. Zopf ist überdies ein herrliches Wort. Der Zopf aber felbft hat nicht allein die Geftalt der Schlange, er ift die Schlange felbft,

und bie Schlange sticht.

Unfere "erften und zweiten Bereine," nun, mas find bas? Das find Stuben, wo im Erften jest größtentheils ein Gaslicht von hoch oben berab fein Licht verbreitet, und boch nur fur fich leuchtet. Im 3weiten brennen ein Paar Talgftummel, oder, wenn es moglid, eine Lampe mit einem mattgefchliffenen Glafe, oder muß auch, ba ber zweite Berein wenig Gelb hat, ein Schirm von Gaze bas matte Glas erfegen. Das ware nun alles gut: Licht ift Licht, boch ift bas Gine folimme babei, bag, trogbem es jeden Abend angegundet wirb, es bennoch nicht leuchtet. - Ihr Glasfabrifanten, ihr Talglichtzieher, ihr Stearinlichtverfertiger, werbet nicht bofe, Guer Licht ift ichon gut, und Ihr gehort zwar auch zu dem Bolfe, von dem Th. Mundt hochherzig fagt, bag es gerade bas Licht erkennen muffe; boch meint er und ich nicht Guer Gas-, Zalg-, Bachs-, Stearin-Licht u. f. m., wir meinen das Licht, ober wie es herr Martin Luther überfest hat, bas Bort. Ed, was wift Ihr vom Borte?

Jenes harmonielicht beleuchtet aber eine merkwurdige Gefellichaft, von ber Ihr alle mit Dreiftigfeit behaupten tonnt, daß fie vorher nicht hungrig ift, bann aber hungrig wird und bann ift. Das find brei hauptpunkte in bem harmonifchen Leben der beutichen gefellichaftlichen Birtel, zwifchen ihnen wird viel, recht viel Baffer getrunten, und wenn's hoch tommt, recht leichtes Bier. Bier liebt der Deutsche eben fo, wie der Ruffe die Knute furchtet, bas Bote ift mit feis nem Lande verwandt. - Uber, find benn die Leute bloß nicht hungrig, bann hungrig, und blos effend? Rein, nein, die Leute fpielen auch, b. h. echter beut. icher geistiger Austausch, und wo möglich noch mit einem Strohmann. Ihr mußt mich aber wohl verfteben,: Ift der Strohmann auch ein Mann, ber nicht ba ift, fo fpielen fie boch mit ihm, das heißt, mit fich felbft, und das muß nicht o langweilig fein, benn bas Strohmannspielen ift icon recht lange im Brauch. Aber find benn bie Leute blos nicht hungrig, bann hungrig, bann effent, Bier und Baffer trinkend und fpielend? Rein, nein; die Leute rauchen auch! Und was maden fie fur einen Rauch! - Zabalbrauch! Der gehort ebenfalls gur harmonie und besonders dann, wenn er recht did ift. Es foll fogar in einigen deutschen harmonischen Bereinen nach bem Tabatequalme gegahlt werden, fo baf man fagt: an dem und dem Zage, als ber Rauch nicht fo bid mar, wie an jenem

Das ift bas Meufere unferer loblichen Berfammlungen. Das Innere bas gegen ift - Richts.

3d fuhre Euch einen Fremden in eine folche Gefellichaft:

"Der herr hofrath 3wedeffen!"

2. Gie fpielen eine Parthie Bhift ober Bofton?

3. Bebaure, ich tenne tein einziges Spiel.

U. Das ift Schabe, da muffen Gie boch lernen. 3. Sabe zu wenig beutsches Blut, unterhalte mich lieber.

B. Der unterhalt fich gern; was ift das fur ein Menfch?

2. Run, dann barf ich Ihnen wohl unfere Lecture anbieten ?

3. Bas haben Gie benn?

2. Wir haben hier die Mugemeine und Speneriche Zeitung, Bengftenbergs Reich Gottes, ben Beobachter an ber Spree und unfer Lokalblatt Aurora.

3. Bedaure, biefe Blatter lefe ich nicht; auch liebe ich, ba wo Menichen und mas man barüber meint.

B. Bas ift bas fur ein Menfc!

So abnlich tonnte ich Euch eine gange Maffe bes erbarmlichften Befens unferer Gefellichaften vorführen, aber wozu bas? Ihr wift es ja Alle felbit, ober feht es boch mit eigenen Mugen an Euren Batern, Brubern, Schmagern und allen Bafen, bie um Guch herum find, "vom Barg bis Bellas lauter Bets tern." Und wenn Ihr in bie ehrbaren Jahre fommt, bann macht Ihr es ja grade fo. Glaubet aber nicht, daß ich Eure Bereine tabele, die haben manches Gute, und fei es auch nur bas, um mitunter vor Beiber- und Rinberfpettakel gu fichern. Doch bas fann und barf nicht ber hauptzwed fein, eben fo wenig Effen, Trinten, Rauchen und besonders nicht Spielen! Das Lettere ift ber uns felige Fluch aller Bereine; nicht weil badurch Giner ober der Undere ein Paar Grofden gewinne ober verliere, nein, weil baburch alles geiftige Leben, aller Mustaufch der Meinungen, alle Mittheilung und somit alles fich Klarmachen gewiffer Dinge untergraben wird. Es ift ein trauriger Unblid, wenn man in eine Ge-fellschaft hineintritt und fieht wie Tifch bei Tifch mit" Spielenden befeht; bort flappern bie Steine, hier rollt der Billardball, und es fcheint, ale hinge Bebem bas Leben an einem feibenen Faben; auf ber Stirn ruhen die herrlichs ften Schweißtropfen. Go vergießt ber Deutsche seinen Schweiß.

Das nennt man aber Erholen; ber Actenwurm ber Rekrutenererzierer, ber Ellenreiter, ber Bierwirth, ber Fleischer und wie sie alle heißen, kommen, und wollen sich von ihrem eintönigen Geschäft erholen, und was thun sie — sie spieten. Auf siner solchen spielenden Gesellschaft scheint mir immer eine gewisse Grobheit zu ruhen, ein Mal weil sie Alles, was draußen vorgeht, von sich stößt; das andere Mal, weil sie fast immer rücksichtslos gegen Fremde und Nichtstremde ist; denn wie leicht ist nicht ein Fehler gemacht durch ein einziges Aufblicken, und wie leicht kann so ein lang erworbener Ruhm zu Grunde gehen! Man bedenke nur, wie lange noch darüber gesprochen wird, ob Herr Meier da Tressells und hier Coeur-Dame hätte geben mussen. Solche Ereignisse sind in vielen Städten wichtig, wichtiger als sich darüber zu unterhalten, wie man den Armen helsen, und sie vor solch traurigem Begedniß, wie in Schlessen, schüßen könne.

In solchen Gesellschaften ist so mancher helle Kopf, ber aber nicht geweckt werden kann, eben weil ihm die Gelegenheit bazu fehlt. So mancher unbedeutend scheinende Mann wurde, wenn man sich auf die Sache einließe, gewiß oft einem "und Compagnie" die Seele heiß machen, daß er seinen Arbeitern einen besseren Lohn verabreiche, daß er selbst bessere Waare liesere und nicht blos an seinem dicken Leibe, seinem Schaden und seinem Gelbe hange. Ein einfach Wort zur Zeit geredet, ist viel werth.

Doch was will ich? Will ich die Einrichtungen dieser Gesellschaften bestern? Nein, ich will blos auf einen Mangel ausmerksam gemacht haben, das Andere ist der Gesellschaften eigene Sache. Gewiß ist es in vielen Gesellschaften nicht nothwendig. Ich empfehle Euch sogar die Bereine oder Clubbs, oder wie Ihr sie nennen mögt; besonders dies auch den Freimaurern, die sie ja nicht verbannen mögen, wenn sie nicht einen großen Mangel erleiden wollen; doch empfehle ich sie ohne die vielen stummen Spieltische, die keinesweges etwas Gutes wirken. Das sind traurige Menschen, die da glauben, man könne die Zeit nicht hindringen ohne Spiel. Laßt es immerhin in den Gesellschaften, aber überlaßt es den Alten, die da nicht mehr denken wollen, nicht mehr denken können, oder deren es ein Vortheil ist, daß sie nicht mehr denken. Denen laßt es, und Ihr, Ihr konnet etwas Besteres thun.

dy

rt

be

11

it,

et, er

111

IL s

br

dit

dyt

d).

ur

en

em

ba:

ras

hen

Os muchan Class

W. Caspary.

Lokales.

Schiedsmännische Wirksamkeit in Bressau i. J. 1844.

		irven Ringen	angangig	bergumen.
bei	Herrn	Med. Uffeff. Gerlach (7 Churf. Bezirk)	14	14
	11/8/1	Rfm. Buffe (3 Berge: B.)	5	5
0	100 180	- Rarger (Barbara B.)	44	44
8	3	Reimann (Burgfelb : B.)	14	14
8	20	s Sturm (Goldne Rabeg. B.)	30	27
8	3	Restaurateur Sabisch (Borfen = B.)	14	14
=	8	Rfm. Rohlide (Uccife. B.)	75	74
	8	Groffer (blane hirsch = B.)	15	6
2		Stadtrath Rahner (Bifchofestr = B.)	69	68
	Boll :	Schul= A. Canbib. Marts (Kathar. = B.)	26	17
8	3	Rfm. Muller (Reg. = B.)	72	62
s	2	D. E. G. Affeffor Theinert (Albrechtsft. B.)	12	SE 11
s	3	Afm. Pauly (Mgdl.=B.)	6	6
5	8	s Strempel (Rathh. B.)	15	15
2	. 5	= Lowe (Elifab. B.)	6	6
2	11-201	5 Hoffmann (Schlachthof B.)	11	7
#	11.8	= Mache (Ober=B.)	13	11
3	- 3	s Schubert (4 Lowen = B.)	37	36
#	-	. Lucke (Urfuliner . B.)	8	8
8	8	Dr. med. Burtner (Jefuiten = B.)	16	16
8	distant	Buchbinbermftr. Stenger (Matthias = B.)	36	30
3	2	Rfm. Groß (Claren . B.)	31	30
8		Partitt, Cholt (Binceng : B.)	12	7

	Es wu	irben Klagen	anbangia	peraliden.
bei	Derrn	Badermft. Sauster (Frangist. = B.)	15	14
5	3	Afm. Berger (Bernharbin = B.)	7	7
2	=	Buchdruckereibes. Gunther (Grunbaumbr. 3B.) .	21	11
2	- 2	Rfm. Fuß (Theater = B.)	8	8
5	5	Destillateur Rohr (Christoph.=B.)	48	48
5	311	Partikulier Perez (hummerei : B.)	28	21
3		Rfm. Stenzel (3winger = B.)	21	19
2	g	= Schiller (Darotheen = B.)	2	2
5	5	= Müller (Schloß B.)	3	2
2		s Schwarz (Untonien B.)	146	134
2	100	s Linkenheil (Muhlen = u. Burgerwerder = B.)		6
=	3	Reimann (3 Linden = B.)	10	10
2	3	Partifulier Schindler (Rofen = B. I.)	261	189
2	- 2	= Adlermann (Rosen = B. II.)	49	45
5	2	D. L. G. Referend. Mitschke (11000 Jgfr. = B.)		8
3	2 2	Stadtger. Rath Grunig (Sand = B.)	8	4
2	10-3	D. L. G. Referend. Knopfler (Dom = B.)	trons	
5	3	Caffetier Gebauer (hinterdom = B.)	29	25
2	3(3)	Branntweinb. Ribeth (Neu : Scheitnig = B.)	21	18
2	2	Rfm. Schneefuß (Mauritius : B.)	23	19
5	8	Partifulier Roffi (Barmh. Bruber : B.)	38	38
3	8	Afm. Illmer (Schweidn. Anger = B.) . , .	54	43
2	8	s Lukas (Nikolai B. l.)	27	27
2	=	Prem. Lieutn. Mehlis (Nikolai = B. II.)	8	3
5	5	Schrotfabr. Underssohn (7 Rademuhlen = B.) .	35	29
5	-	Gelbgießermftr. Winkler (Neue Welt=B.)	36	33
3	11000	Mechanikus Roffelt (Johannis : B.)	31	11
5	0 010 5	Rfm. Stache (Post = B.)	11	6
			1534	1308

Im Jahre 1844 murben im hospital bes Convents ber barmherzigen Bruber zu Breslau 1367 mannliche Kranke (incl. 58 in Bestand gebliebenen) ohne Rudsicht auf Religion, Stand, Geburt und Entgeltung aufgenommen und

Ron	biefen	1367 Kranken wurden				
~~~		als genesen entlassen .	Tie.	 . 17	фтай	1183
		als erleichtert entlassen .		 		27
		ungeheilt		 		25
		es starben	1	 	1	76
		es blieben in der Kur .				56
				Sum	ma	1367

Von dem Jahre 1843 verblieben 58 Kranke; davon starben 3, erleichtert wurden entlassen 3, ungeheilt wurde 1 und gesund 51 entlassen. — Bon den 1309 in vorigem Jahre aufgenommenen Kranken (582 Kathol., 713 Evang., 2 Ref., 1 Griech. unirt., 11 Juden) wurden

als gefund entlassen .								1102
als erleichtert entlassen			à.					24
als ungeheilt entlaffen	100		100				. 72	24
es starben (35 Kath. und	38	5	pan	a.)	1	101	20 R 10	73
	00		0 1011	30/		*	*100	56
Bestand verblieben .		- 4			- 4:	-6		

Unter ihnen waren aus preuß. Provinzen geburtig 1242 (barunter aus Shlesien incl. Glag und ber Lausig 1177) und 67 aus andern Staaten.

Außerbem kamen arme Kranke jum Berbinden und arztlichen Behandlung und wurden nach Umftanden mit den benothigten Mitteln unentgeltlich versehen.

Um 7. d. M. Nachmittag gegen 2 Uhr hatte die in einem Haufe zu Reusborf wohnende Frau eines Tagarbeiters den Dfen in ihrer kleinen, niedrigen und mit Sachen aller Art angefüllten Stube mit Spanen und Holz vollgestopft, und sich bann entfernt. Bei ihrer Ruckehr brannte nicht allein das Feuer im Dfen, sonsbern es hatten sich auch bereits eine Quantität vor dem Dfen aufgehäufte Spahne so entzündet, daß sie über und über in Flammen standen. Schnelle Hulfe beseiztigte jedoch bald die brohende, große Gesahr.

Um 9. gegen Mittag kehrte in einem der hies. Gasthäuser ein Beamter aus dem Großherzogthum Posen ein, zog sich auch bald in das ihm angewiesene Gastzimmer zuruck. Als sich der betreffende Gastwirth am andern Morgen nach dem Besinden des Fremden erkundigen wollte, und denselden scheindar noch schlassend im Bette sand, machte er, beim Bersuche ihn zu erwecken, die überraschende und traurige Entdedung, daß sich derselbe in der Zwischenzeit mittelst eines Terzerols, das er noch krampshaft mit der Hand umschlossen hielt, selbst den Tod gegeben hatte.

Ein ahnlicher Unfall, wie neulich bei ber Cavallerie-Raserne, fand an einem ber nebligen Tage ber vorigen Woche an ber Klarenmuhle statt. Gin Drosch=

Benfuhrer, ber einen Paffagier nach ber Bleiche fahren follte, verfehlte im Rebel 10 menfchliche Leichname bier aus ber Der und ber Dhlau gezogen worden, ben Beg, und frurzte mit Pferd und Bagen in die glucklicherweise zugefrorne welche von ftromaufwarte liegenden Gegenden angeschwommen waren. Dber. Rur die Drofchte felbft hat bei bem bebenklichen Sturge eine bedeutende Beschädigung erlitten.

Auf hiefigen Getreidemarkt find in voriger Woche vom Lande gebracht und verkauft worden: 1143 Schffl. Weizen, 776 Schffl. Roggen, 288 Schffl. Berfte und 442 Soffl. Safer.

Im Laufe bes vorigen Sahres find hier 51 Personen theils in ber Dber theils in ber Dhlau verunglucht, bavon wurden 27 lebend gerettet, 24 aber, worunter 9 Gelbstmorder, fanden im Baffer ihren Tob. - Außerdem find noch

Oberschlesische Gisenbahn. Bom 5. — 11. Jan. find auf ber Oberschles. Eifenb, 3767 Perfonen gefahren. Die Ginnahme betrug 2327 Rthl.

Breslau-Schweidnit - Freiburger Gifenbahn. Bom 5. —11. find auf diefer Bahn 2660 Perfonen gefahren. Die Ginnahme betrug 2041 Rtht. 1 Sgr. 4 Pf.

## Allgemeiner Anzeiger.

Insertionsgebühren für die gespaltene Zeile oder deren Raum nur Sechs Pfennige.

## Todtenliste.

Bom 4. bis 11. Januar find in Breslau als verstorben angemeldet: 52 Personen (23 mannl., 29 weibl.). Darunter sind: todtgeboren 1; unter 1 Jahre 15; von 1—5 Jahren 5; von 5—10 Jahren 1; von 10—20 Jahren 0; von 20—30 Jahren 4; von 30—40 Jahren 4; von 40—50 Jahren 5; von 50—60 Jahren 8; von 60—70 Jahren 5; von 70—80 Jahren 4; von 80—bis 90 Jahren 1; von 90—100 Jahren 0

Unter biefen ftarben in offentlichen Kranten-Unftalten, und gwar:

Dhne Buziehung arztlicher Bulfe ......

d. Schuhmacher St. Kaabe Frau.  d. Schuhmacherges. A. Graul S. v. Arämpse.  d. Schneiber Th. Selfjam L. stath. Darneisben.  pfdriner F. Scholz.  d. Kagarb. Gutte L. stath. Darneisben.  d. Aggarb. Gutte L. stath. Schlagsluß.  d. Alterschwache.  d. Ulterschwache.  d. Deberentzündung.  d. Loberentzündung.  d. Loberentzündu					-	
Des. Unwercht M. Kowanis gion Strantpeit. 3. [M.]  Des. Unwercht M. Kowanis eath Strampse 7 3. 2. d. Scheiber E. Kahibuich Z. 2. 2. d. Senehälter M. Mangliers S. 2. d. Krämpse 3 5. d. 3. d. 3. 5. d. 3. d	~	Rome und Stand her Rose	100-12	Library Ches	10	7
Dez. 31. Unverehl M. Kowanis. 31. Unverehl M. Kowanis. 31. Unverehl M. Kowanis. 31. Unverehl M. Kowanis. 32. dath. Krámpie. 33. dath. Krámpie. 34. dath. Schwindluch. 36. Duriffdeitfatten Dietrich S. etch. Schwindluch. 36. Suriffdeitfatten Dietrich S. etch. Schwindluch. 36. Schwindluch. 36. Schwindluch. 37. dath. Schwindluch. 38. Schwindluch. 39. Schwindluch. 39. Schwindluch. 30. Schwindluch. 30. Schwindluch. 30. Schwindluch. 31. Unebl. T. 31. Unebl. T. 32. Schwindluch. 33. Schwindluch. 34. D. Schwindluch. 35. Schwindluch. 36. Schwindluch. 36. Schwindluch. 37. Carol. 38. Schwindluch. 38. Schwindluch. 38. Schwindluch. 39. Schwin	Eng.			Q PANFHALE	21	Iter.
Dez. 31. Unverehl M. Kowanis		leototiiti.	gron	THE TO SHEET THE TOTAL	9 1	m la
31. Unvercht M. Kowanis	De2.		THE R	OR PERSONAL PROPERTY.	19.1	de la la
1. Amobenerin M. Buttner zu Dolsawe. 2. b. Hauschalter M. Mangtiers S. fath. 3. Tindscepel. König Krau. 4. b. Burtffabrikanten Dietrich S. ref. b. Echauspieler Schwarbach T. ref. b. Schauspieler Schwarbach T. tath. Schwinblucht. 36 b. Schauspieler Schwarbach T. tath. Schwinblucht. 36 b. Schauspieler Schwarbach T. tath. Schwinbluch. 37 dacheiberfrau M. Hotalchieris, geb. Schmit karb. 38 dacheiberfrau M. Hotalchieris, geb. Schmit karb. 39 Lungen Eine M. Bartels. 30 Chneiber T. Bartels. 30 Chyneiber T. Bartels. 40 b. Schubmacher Ch. Raabe Frau. 41 c. L. Rampfe. 42 Lungen Eiber. 43 Chylopancher Ch. Raabe Frau. 44 c. Lungenleiben. 45 Chylopancher Ch. Raabe Frau. 46 b. Schubmacher Ch. Raabe Frau. 47 c. Lungenleiben. 48 c. Lungenleiben. 49 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 41 c. Lungenleiben. 42 c. Lungenleiben. 43 c. Lungenleiben. 44 c. Lungenleiben. 45 c. Lungenleiben. 46 c. Lungenleiben. 47 c. Lungenleiben. 48 c. Lungenleiben. 48 c. Lungenleiben. 49 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 41 c. Lungenleiben. 42 c. Lungenleiben. 43 c. Lungenleiben. 44 c. Lungenleiben. 45 c. Lungenleiben. 46 c. Lungenleiben. 47 c. Lungenleiben. 48 c. Lungenleiben. 49 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 41 c. Lungenleiben. 42 c. Lungenleiben. 43 c. Lungenleiben. 44 c. Lungenleiben. 45 c. Lungenleiben. 46 c. Lungenleiben. 47 c. Lungenleiben. 48 c. Lungenleiben. 49 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 41 c. Lungenleiben. 42 c. Lungenleiben. 43 c. Lungenleiben. 44 c. Lungenleiben. 45 c. Lungenleiben. 46 c. Lungenleiben. 47 c. Lungenleiben. 48 c. Lungenleiben. 49 c. Lungenleiben. 40 c. Lungenleiben. 41 c. Lungenleiben. 41 c. Lungenleiben. 42 c. Lungenleiben. 43 c. Lungenleiben. 44 c. Lungenleiben. 45 c. Lungenleiben. 46 c. Lungenleiben. 47 c. Lungenleiben. 48 c.			Bath	Com a sury Es annual	Om	
2. b. Dauschalter M. Walther zu Dolsaue ev. Athone 35 b. Tichlerel Mönig Frau	Can	h Chroise C Calibuide C	Bath.	Saturdinung	26	
d. Schauspieler Schwardach I. tath d. Schicklus — 4 b. Korbmacher Nitickie Frau ev	4	Comphagin W Rittney as Cale	turq.	Midmple	6	3 -
d. Schauspieler Schwardach I. tath d. Schicklus — 4 b. Korbmacher Nitickie Frau ev		Sandhälter O Mandine & Dolband	60.	atterjamage	83	-
d. Schauspieler Schwardach I. tath d. Schicklus — 4 b. Korbmacher Nitickie Frau ev	604	o. Haushattet M. Wangtiers S	tath.	Rrampfe	3	5 _
d. Schauspieler Schwardach I. tath d. Schicklus — 4 b. Korbmacher Nitickie Frau ev		o. Blighergel. Rong grau	tath.	Schwindlucht	36 -	-
0. Koromager Nitlichte Krau. ev. Unterkliebleiben. 67 —  3. Schneiberfrauk. Votaschschrieb, geb. Schmit karh. Bruttwasserichtet. 48 —  1 unehl. I. L.		la. Kontleinnettunten Siettich G	1612	Eungenioniag	3811	61
Fleischermeister A. Bartels.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schuelber Th. Selhsam E.  d. Schneiber Th. Selhsam E.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Reampfund Schlag C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lun		o. Schauspieler Schwarbach E	tath.	Stickflus	-	1 6
Fleischermeister A. Bartels.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schuelber Th. Selhsam E.  d. Schneiber Th. Selhsam E.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Reampfund Schlag C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lun		o. Roromager Vitighte Frau	ev.	Unterleibeleiden	67 -	
Fleischermeister A. Bartels.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schuelber Th. Selhsam E.  d. Schneiber Th. Selhsam E.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Reampfund Schlag C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lun	3.	Soneiderfrau R. Polaich fewig, geb. Schmit	fath.	Bruftwafferfucht	48 -	
Fleischermeister A. Bartels.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schubmacher Ch. Raabe Frau.  d. Schuelber Th. Selhsam E.  d. Schneiber Th. Selhsam E.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Schlässins Graph C.  d. Reampfund Schlag C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Reampfund C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag Graph C.  d. Lungenschlag C.  d. Lun		1 unehl. T	fath.	Rrampfe	-	2 5
k. Schuhmacher Ch. Raabe Frau. ev. Lungenleiden 37 6 b. Sanbschuhmacherges A. Graul S. ev. Lungenleiden 37 6 b. Sanbschuhmacherges A. Graul S. ev. Lungenleiden 37 6 b. Sagarb. The Felhsam T. feath, Schlagsuß 66 2 Phorkeuer- und Zou-Einnehmer Muschie. ev. Rramps und Schlag 2 6 Thorkeuer- und Zou-Einnehmer Muschie. ev. Rramps und Schlag 2 6 Thorkeuer- und Zou-Einnehmer Muschie. ev. Ulterschuhde 78 4 Dospitaltin Fiscer ev. Ungenschuhe 78 4 Dospitaltin Fiscer ev. Ungenschuhung 78 4 Dienstengt E. Arit. ev. Rodenbettssieben 31 14 Dienstengt Fiscer au. ev. Krämpse 22 D. Krankenwärter D. Michael T. jüb. Unterleibsentzündung 22 D. Krankenwärter D. Michael T. jüb. Kinnbackentramps 22 D. Postesterat Fischer Frau. ev. Krämpse 10 D. Postesterati Fischer Frau. ev. Krämpse 10 D. Postesterati Fischer Frau. ev. Krämpse 10 D. Riemptnermeister Kipfe T. ev. Auszehrung 30 A 1 Auserehl. E. Steine 20 D. Augeschung 63 – Etickluß D. Riemptnermeister Kipfe T. ev. Krämpse 20 D. Luartiermst. I. Nather T. sath Unterleibsentzündung 14 Auserehl. E. Steine 20 D. Post. De. Stenzel Frau 20 Dauptmann v. Spanner Frau 54 D. Post. De. Stenzel Frau 20 Dauptmann Lausch 20 Dauptmann Lausc		AZUGULO. 200. 200HIRK.	P13-	Mernal Ercher	201	
b. Danbschuhmachergel. A. Graul S. b. Danbschuhmachergel. A. Graul S. c. b. Schneiber Th. Selhsam L. b. Schneiber Th. Selhsam L. c. c. d. Schneiber Th. Selhsam L. c. d. Schneiber Th. Selhsam L. c. d. Schneiber Th. Selhsam L. d. d. Lagarb. Gutte T. d. d. Addagsus Schappenschener Muschlis. d. d. Lagarb. Gutte T. d. d. Lagarb. The Conventualin im Uruininerstift Strangsche fath. d. Richterfau E. Opis geb. Wappenschenst. d. Sichsterau E. Opis geb. Wappenschenst. d. d. Neinftenau E. Opis geb. Wappenschenst. d. d. Neinftenaufer Rieber D. d. Neinftenauteur Roß T. d. d. d. d. Neinftenauteur Roß T. d. d. d. Neinftenauteur Roß T. d. d. d. d. d. Neinftenauteur Roß T. d.	1.	Michaelmenier A. Marrela	033	Mirn Chmuna	EA	2
pfbriner F. Scholz fath. Schlagfluß 66 2 6	4.	d. Schuhmacher Ch. Raabe Frau	60.	Lungenleiben	37	6_
pfbriner F. Scholz fath. Schlagfluß 66 2 6		d. Handschuhmacherges. 2. Graut S	ev.	Rrampfe	-	4_
Deforteuer & Schles		10. Schneiber Sch. Sersiam Fr	tain.	Darmleiden	-	21
D. Kagarb. Gutte I. Thorrkeuer- und Zoll-Einnehmer Muschlis. ev. Alterschucke. 78 4 Dospitalttin Kischer. ev. Autreschilder. Sollierschieder. ev. Autreschilder. 67 9 Lunverehl. E. Urtt. ev. Lischer St. Literschucke. 67 9 Lunverehl. E. Urtt. ev. Lischer St. Literschucke. 67 9 Lunverehl. E. Urtt. ev. Lischer St. Literschucke. 67 9 Lunverehl. E. Urtt. ev. Literschucke. 67 9 Lunverehl. E. Urtt. ev. Literschucke. 67 9 Lunverehl. E. Urtt. ev. Literschucke. 33 14 Dienstendt Fäckel aus Kerschüß. ev. Kennpse. 33 14 Dienstendt Fäckel aus Kerschüß. ev. Lunverenlichen F. Heibelauf St. Lunverenlichen H. Heibelauf St. Lunverschlichen H. Heibelauf St. Lunverschlichen H. Heibelauf St. Literschucke. 80 Lunverehl. D. Michael T. ev. Leberentzündung. 30 4 Lunverehl. I. Wicke. ev. Literschucke. 30 Lunverehl. I. Nather T. ev. Schlagsluß. 26 Lunverehl. I. Nather T. tath. Unterleibsentzündung. 14 Lunchl. E. ev. Schlagsluß. 26 Lunverenlichen M. Benbler. fath. Unterleibsentzündung. 14 Lunchl. E. ev. Schlagsluß. 26 Lagarb. Witw. M. Benbler. fath. Unterleibsentzündung. 57 Lagarb. Witw. M. Laß, geb. Siebel. ev. Mervenschlag. 45 Lagarb. E. Klinke. fath. Lungenschwindlugt. 44 L. Flesschrung. 37 Lungenschwindlugt. 44 L. Flesschrung. 37 Lungenschwindlugt. 44 L. Flesschrung. 37 Lungenschwindlugt. 44 L. Lungenschwindlugt. 47 Lungenschwindlugt. 44 L. Lungenschwindlugt. 47 Lungenschwindlugt. 44 L. Lungenschwindlugt. 44 L. Lungenschwindlugt. 44 L. Lungenschwindlugt. 47 Lungenschwindlugt. 47 Lungenschwindlugt. 48 L. Lungenschwindlugt. 49 L. Lungenschwindlugt. 49 L. Lungenschwindlugt. 40 L. Lungenschwindlugt. 40 L. Lu		Portner R. Scholz	fath.	Schlaaflus	66	2
Dorpitaltin Fischer  Solventeuer- und Joli-Einnehmer Muschlis.  Vanwerehl. E. Arte.  Sicherfrau E. Opis geb. Wappenschenk.  Sonventualin im Ursulinerstift Strangfeld etc.  Bodenbettsseher.  Sonventualin im Ursulinerstift Strangfeld fath.  Dienstänecht Häckel aus Kerschüß.  Skestaurateur Roß A.  B. Aggard. D. Baum  B. Krämpfe.  B. Arankenwarter D. Michael A.  B. Krankenwarter D. Michael A.  B. Bergattner Bähnsch in Oswiß S.  Schneiberges I. Hilmer I.  B. Klemptnermeister Kipke I.  Unverehl. I. Micke.  B. Allenschung.  22 - W. Bochenstissenzündung.  23 - Extangfe.  B. Arampfe.  B. Krämpfe.  B. Krämpfe.  C. Loberentzündung.  C. Krämpfe.  C. Loberentzündung.  C. Krämpfe.  C. Loberentzündung.  C. L		d. Tagarb. Gutte T	1 60-	Rrampf und Schlog	2	R
Dolpitaltin Hicker.  Timerehl. E. Urit.  Kichlerfrau E. Opis geb. Wappenschenk.  Sonventualin im Ursulinerstift Strangfeld falb.  Dienstendt Fäckel aus Kerschüß.  Dienstendt Fäckel aus Kerschüß.  Dienstendteur Roß A.  Dienstendteur Roß A.  Dienstendteur Roß A.  Dienstendteur Roß A.  E.  Lagarb. D. Baum.  D. Hilfshautboisten H. Hicker Fath.  D. Krankenwarter D. Michael A.  Dienstendter Bähnsch in Oswis S.  Schneiberges. A. Hilner A.  D. Botteschrenur.  Schneiberges. A. Hilner A.  D. Krämpfe.  D. Luartiermster Hister Frau.  Ev.  Krämpfe.  D. Luartiermster Kipfe A.  Lunverehl. A. Wicke.  Listissus.  Listissus.  Lunterleibsentzündung.  Lath.  Lutterschwäche.  Lungenentzündung.  Lunterleibsentzündung.  Lath.  Lungenentzündung.  Lunterleibsentzündung.  Lath.  Lungenentzündung.  Lunterleibsentzündung.  Lath.  Lungenentzündung.  Lunterleibsentzündung.  Lunterleibsentzündung.  Lath.  Lungenentzündung.  Lunterleibsentzündung.  Lunterleibsen		Ehorneuer- und Boll-Einnehmer Muschlis.	en.	Mterichmache	78	4
Sichlerfrau E. Opis geb. Wappenschenk.  Tichlerfrau E. Opis geb. Wappenschenk.  Sonventualin im Ursulinerstift Strangseld kath. Dienstknacht Fäckel aus Kerschüß.  d. Restaurateur Roß T.  d. Restaurateur Roß T.  d. Pulsenschtzündung.  ev. Krämpse.  d. Pulsenschtzündung.  ev. Brustwasserzündung.  ev. Brüstwasserzündung.  ev. Arämpse.  d. Unterseibsleiden.  d. Podisedreraus Fische T.  ev. Krämpse.  ev. Krämpse.  d. Leberentzündung.  d. Leberentzündung.  ev. Leberentzündung.  d. Leberentzündung.  ev. Leberentzündung.  d. Legenung.  ev. Leberentzündung.  d. Legenung.  d. Luartiermstr. I. Nather I.  b. Duartiermstr. I. Nather I.  b. Pauptmann v. Spanner Frau.  b. Pauptmann v. Spanner Frau.  b. Pauptmann Lausch.  c. Leungenentzündung.  fath.  d. Unterseibsentzündung.  d. Leungenentzündung.  fath.  d. Unterseibsentzündung.  d. Leungenentzündung.  fath.  d. Unterseibsentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  fath.  d. Unterseibsentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  fath.  d. Unterseibsentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  fath.  d. Unterseibsentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenentzündung.  d. Leungenschwindsucht.  ev. Massersen.  ev. Massersen.  d. Leungenschwindsucht.  ev. Massersen.  d. Leungenschwindsucht.  d. Leungenschwin		Dolpitalitin Kilcher	en.	Lungenschlag	67	
Aischlerfrau E. Opis geb. Wappenschenk.  Sonventualin im Ursulinerstift Strangsets kalb. Dienstenecht Fäckel aus Kerschüß.  d. Neskaurateur Roß T.  Lagard. D. Baum  b. Hunterleibsentzündung.  cv. Krämpse.  b. Poulschutboisten H. Heine G. Kath. Biergattner Bähnsch in Oswis S.  Charatenwärter D. Michael T.  d. Biergattner Bähnsch in Oswis S.  Chneiberges. J. Hilner T.  d. Unterleibsleiden.  d. Rrämpse.  d. Lagard. D. Baum  ev. Krämpse.  d. Rrämpse.  d. Lagard. T. Hilner T.  d. Bestertair Fisher Frau.  d. Luneri. S. Hilner T.  d. Luneri. S. Miche.  Lunverchl. J. Wicke.  d. Luartiermstr. Ripke T.  Lunverchl. J. Wicke.  d. Luartiermstr. S. Nather T.  d. Lunterleibsentzündung.  d. Luartiermstr. S. Nather T.  d. Lunterleibsentzündung.  d. Lunterle	5.	Unverebl. E. Arlt	035	gaffr Figher	24	3 -
Sonventualin im Ursulinerstift Strangfeld tath. Dienstknecht Fådel aus Kerschüß ev. d. Kestaurateur Roß T. ev. d. Krämpfe.  5. Aggard. D. Baum. ev. Brustwassersjündung. 22 – 8 – 8 – 9 – 8 – 8 – 9 – 8 – 8 – 9 – 8 – 8	mich	Tischlerfrau G. Dpis ach. Mappenschenk.	en.	Michan hettficher	221	4 21
Dienstream Hackel aus Kerichüß  d. Restaurateur Roß T.  E Aggard. D. Baum  b. Hunterschlescherzündt.  b. Hunterschlescher G. Michael T.  b. Hispartner Bahnsch in Dewis S.  Schneiberges. T. Hillner T.  b. Post-Sekretair Fischer Frau.  cev. Krämpse.  Jobtgeboren.  Krämpse.  Jobtgeboren.  Krämpse.  10 -  Beberentzündung.  30 4 -  krämpse.  10 -  b. Remptnermeister Kipke T.  unverehl. T. Wicke.  Lischerges.  T. Licherges.  T. Licherges.  T. Anather T.  Lunterscheschrzündung.  Lunterschwäche.  Lungenschrzündung.  Lunterschlag.  Lunterschwäche.  Lungenschrzündung.  Lunterscheschrzündung.  Lunterscheschrzündun		Conventualin im Urfulinerftift Strangfelb	Foth	Rungenentrünkung	74	11
b. Restaurateur Roß T.  Tagart. D. Baum  b. Husterleibsteiden.  b. Kronkenwarter D. Michael T.  b. Hiefhautboisten H.  d. Kronkenwarter D. Michael T.  b. Biergartner Bahnsch in Oswis S.  Schneiberges. I. Hillner T.  b. Posseskretair Fische Frau.  unverehl. I. Micke.  T. Lichtug.  T. Lichtug	1000	Dienftenecht Radel aus Reridus	en.	Unterleibsentzünbung	22	
6. Tagarb. D. Baum b. Hunterleibsleiben. b. Krankenwarter H. Michael T. jüb. b. Rrankenwarter H. Michael T. jüb. b. Biergartner Bähnsch in Dswis S. Schneiberges. J. Hilner T. b. Post-Sekretair Fischer Frau. i unehl. S. itath. i unehl. S. itath. i unehl. S. itath. i unebl. S. Micke.  I uneverehl. I. Micke.  I inverehl. J. Micke.  I inverebl. J. Micke.  I invereble Sexum.  I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invereble Sexum. I invere		b. Reftaurateur Rof I.	en.	Rramufe.	66	0
b. Halfshautboisten H. Heibelauf S. fath. b. Arankenwarter P. Midael A. jub. k. Arankenwarter P. Midael A. jub. k. Aiergartner Bahnsch in Oswis S. Schneiberges I. Hillner A. b. Post-Setretair Fischer Frau. b. Post-Setretair Fischer Frau. cev. Krämpse. lunverehl. I. Mide. lunverehl. I. Mide. cev. Krämpse. lunverehl. I. Mide. lunverehl. I. Mide. cev. Krämpse. lunverehl. I. Mide. lunverehl. lunverehl. I. Mide. lunverehl. lunverehl. I. Mide. lunverehl. lunv	6.	Tagarb. D. Baum	en.	Bruftmafferfucht.	55	0 -
b. Krankenwarter H. Michael T. jüb. Kinnbackenkrampf. b. Ziergaktner Bahnsch in Okwis S.  Schneiberges. Z. hillner T. b. Post-Sekretair Fischer Frau.  b. Post-Sekretair Fischer Frau.  cev. Krämpse.  Seberentzündung.  30 4  Lath. Krämpse.  Sticksus.  Sticksus.  Inverehl. I. Wicke.  Lunverehl. I. Wicke.  Lunverehl. I. Wicke.  Lunverehl. I. Wicke.  Lunverehl. I. Wicke.  Lundzehrung.  30 4  Lath. Krämpse.  Sticksus.  Sticksus.  Lunkeleibsentzündung.  Lagarb. witw. W. Benbler.  Lagarb. witw. W. Lag, geb. Fiebig.  Lagarb. C. Klincke.  Lagarb. C. Klincke.  Lagarb. C. Klincke.  Lagarb. C. Klincke.  Lagarb. R. Kräaer C.  Lagarb. R. Kräaer C.  Lov. Rrämpse.  Lov. Krämpse.  Lath. Krämpse.  Lath. Alterschwäche.  Lath. Alterschwäche.  Lath. Alterschwäche.  Lagarb. Witw. W. Lag, geb. Fiebig.  Lagarb. C. Lagenschabung.  Lagarb. C. Klincke.  Lagarb. C. Klincke.  Lagarb. R. Kräaer C.  Lagarb. R. Kräaer C.  Lov. Rrämpse.  Labertern.  Lov. Rrämpse.  Lath. Krämpse.  Lath. Kränpse.  Lath. Latterschwäche.  Lath. Alterschwäche.  Lath. Alterschwäche.  Lagarb. Witweldschabung.  Lath. Alterschwäche.  Lagarb. Witweldschabung.  Lath. Latterschwäche.  Lagarb. Witweldschabung.  Lath. Latterschwäche.  Lath. Latterschwäche.  Lath. Alterschwäche.  Lath. Al	-176577	b. Bulfebauthoiften in. Beibelauf G	Fath.	Unterleibgleiben.		0
b. Biergartner Bahnsch in Dewis S. Schneiberges. Z. Hillner T.  b. Post-Sekretair Fischer Frau.  i unehl. S.  klemptnermeister Kipke T.  unverehl. J. Micke.  7. Lichterges. J. Hen.  b. Muartiermstr. J. Nather T.  unehl. S.  Lagarb. witw. M. Menbler.  b. hauptmann v. Spanner Frau.  b. hauptmann v. Spanner Frau.  cev.  Fath. Alterschwäche.  cev.  Krämpse.  10 – 10 –  Leberentzündung.  30 4 –  Krämpse.  12 –  Sticksluß.  Auszehrung.  63 –  Kulfgleiben.  26 –  Kath. Alterschwäche.  71 –  18 –  Revenschlagsluß.  26 –  Kath. Alterschwäche.  72 –  Kagarb. witw. M. Benbler.  64th. Alterschwäche.  28 –  Rervenschlag.  45 –  Ragarb. ev.  Bauptmann Lausch.  65 –  Brauptmann Lausch.  65 –  Brauptmann Lausch.  66 –  Brauptmann Lausch.  67 –  Brauptmann Lausch.  68 –  Rederentzündung.  45 –  Rengenentzündung.  57 –  Kath.  69 –  Kangenentzündung.  57 –  Kanmenentzündung.  58 –  Rungenschzündung.  58 –  Rungenschwindsucht.  69 –  Lungenschwindsucht.  44 –  55 –  Rungenschwindsucht.  44 –  55 –  Rungenschwindsucht.  45 –  Rungenschwindsucht.  46 –  Rungenschwindsucht.  47 –  Rungenschwindsucht.  48 –  Rungenschwindsucht.  49 –  Rungenschwindsucht.  40 –  Rungenschwindsucht.  41 –  Rungenschwindsucht.  42 –  Rungenschwindsucht.  43 –  Rungenschwindsucht.  44 –  Rungenschwindsucht.  44 –  Rungenschwindsucht.  45 –  Rungenschwindsucht.  46 –  Rungenschwindsucht.  47 –  Rungenschwindsucht.  48 –  Rungenschwindsucht.  49 –  Rungenschwindsucht.  40 –  Rungenschwindsucht.  41 –  Rungenschwindsucht.  42 –  Rungenschwindsucht.  43 –  Rungenschwindsucht.  44 –  Rungenschwindsucht.  45 –  Rungenschwindsucht.  46 –  Rungenschwindsucht.  47 –  Rungenschwindsucht.  48 –  Rungenschwindsucht.  49 –  Rungenschwindsucht.  40 –  Rungenschwindsucht.  40 –  Rungenschwindsucht.  41 –  Rungenschwindsucht.  42 –  Rungenschwindsucht.  43 –  Rungenschwindsucht.  44 –  Rungenschwin	tian S	b. Rrankenwarter S. Michael &	iúb.	Rinnbackenframnf	-	K1
Schneibergef. T. Hillner T.  b. Post-Sekretair Fischer Frau.  b. Remptnermeister Kipke T.  unverehl. J. Mide.  Listch Krämpse.  unverehl. J. Mide.  Listch Krämpse.  Lunverehl. J. Mide.  Lunverehl. J. Mide.  Listch Krämpse.  Lunverehl. J. Mide.  Lunverehl. J. Mide.  Lunverehl. J. Mide.  Listch Lunverehle.  Lunverehl. J. Mide.  Lunverelle G.  Lunverel	21111111	b. Riergartner Rabnich in Demis &	3,000	Sobtacharen.	111	1
1 unehl. S	DIT 0	Schneibergel, 3. Sillner 3	pn.	Wramnie	105/2	03
1 unehl. S	-2107	b. Doft-Sefretgir Gifcher Grau	on	Reheventinhung	20	0
b. Klemptnermeister Kipke T. ———————————————————————————————————	SHARE	1 unehl S.	8046	Seamore	30	4
Unverehl. T. Micke.  7. Tischlerges. I Henry E. Schlagsluß.  5. Quartiermstr. J. Nather T. tath.  1 unehl. S. Brustier Frau.  5. Pagarb. witw. M. Wenbler.  6. Pagarb. witw. Order Frau.  6. Prof. Dr. Stenzel Frau.  6. Pauptmann Lausch.  6. Badermeister Lücke Frau.  7. Tagarb. Traban  6. Badermeister Lücke Frau.  7. Tagarb. Tashan  6. Badermeister Lücke Frau.  7. Tagarb. Tashan  7. Tagarb. Tashan  8. Inspektorvitw. I. Harnisch, geb. Seibel.  8. Anspektorvitw. And Ansp. geb. Fiebig.  8. Angerschlähmung.  8. Ang	1.5	h. Riemptnermeifter Rinko T	rary.	Zeidene	201	9 -
7. Lischlerges. I. Ihen ev. Schlagsluß 26 — b. Quartiermstr. J. Nather T. fath. Unterteibeentzündung 1 4 1 unehl. S. ev. Brustleiben 2 Tagarb.witw. M. Wendler. fath. Alterschwäcke 71 b. Hauptmann v. Spanner Frau. fath. Alterschwäcke 82 — b. Prof. Dr. Stenzel Frau. fath. Alterschwäcke 82 — Gräupner L. Draban fath. sev. Gräupner L. Draban fath. b. Bäckermeister Lücke Frau. fath. Unterteibentzündung 57 — Gräupner L. Draban fath. fath. Grügenentzündung 55 — Maurergest.witw. Aaß, geb. Fiebig. fath. Tagarb. S. Klincke. fath. Tagarb. S. Klincke. fath. Eungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht 44 — b. Flesscher D. Ev. L	23343	Unnergh & Micho		Yudaahaana	-	12
1 unehl. S	7.	Tildlorge T Thon	035	Cathoring	63 -	THE TO
Tagarb. wttw. M. Wendler. fath. Atterschwäche. 71 b. Hauptmann v. Spanner Frau. fath. Atterschwäche. 82 b. Prof. Dr. Stenzel Frau. ev. Augenentzündung. 57 Gräupner E. Drahan fath. Unterleibsentzündung. 57 b. Bäckermeister Lücke Frau. tath. Lungenentzündung. 55 B. Inspektorwitw. J. Darnsich, geb. Seibel. ev. Masserschuben. 55 Maurerges. wttw. M. Laß, geb. Fiebig. fath. Lungenschwindsucht. 69 Tagarb. E. Klincke. fath. Eungenschwindsucht. 44 b. Fielscher D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht. 44 cv. Lungenschwindsucht. 44 b. Flesser D. Schlismann T. ev. Lungenschwindsucht. 44 cv. Lungenschwindsucht. 47 cv. Lungenschwindsucht. 44 cv. Lu		A Superiormite & Washing	Sath	Supragrap	26 -	
Lagarb. witw. M. Usenbler. fath. Alterschwäcke 71 b. Hauptmann v. Spanner Frau . fath. Alterschwäcke 82 b. Prof. Dr. Stenzel Frau . ev. Langenentzündung 57 Gräupner E. Draban fath. Unterleibsentzündung 57 b. Bäckermeister Lücke Frau . fath. Unterleibsentzündung 51 b. Bäckermeister Lücke Frau . fath. Ungenentzündung 45 Maurergeschwitw. I. Harnisch, geb. Seibel . ev. Wasserschwick 69 Aagarb. E. Klincke . fath. Lungenschwindsucht . 69 Tagarb. E. Klincke . fath. Lungenschwindsucht . 44 b. Flesscher D. Schüßmann I . ev. Lungenschwindsucht . 44 cv. Lungenschwindsucht . 44 b. Flesscher D. Schüßmann I . ev. Lungenschwindsucht . 44 cv. Lungenschwi		1 unohi &	tuty.	mittleibentzundung	1	4 3
b. Pauptmann v. Spanner Frau fath. Alterschwäche. 82 b. Prof. Dr. Stenzel Frau ev. Pervonschlag. 45 Dauptmann Lausch. ev. Ungenentzündung. 57 Gräupner E. Draban fath. Unterleidsentzündung. 51 b. Bäckermeister Lücke Frau fath. Lungenentzündung. 45 B. Inspektorwitw. I. Harnisch, geb. Seibel. ev. Wasserschlach fath. Lungenschwindsucht. 55 Maurergeschwitw. M. Laß, geb. Fiebig. fath. Lungenschwindsucht. 69 Aagard. E. Klincke. fath. Lungenschwindsucht. 44 b. Flesscher D. Schlismann I. ev. Lungenschwindsucht. 44 cv. Lungenschwindsucht. 44 b. Flesscher D. Schlismann I. ev. Lungenschwindsucht. 47 Löpfer S. Habertern. ev. Klaehrieber. 47	100	Rozarh meter OD Wanking	East.	Mitaglieroen		- 21
Dauptmann Lausch ev. Rervenschlag 45 — ev. Hervenschlag 45 — Eungenentzündung 57 — Eungenentzündung 57 — Eungenentzündung 51 — Eungenentzündung 51 — Eungenentzündung 51 — Eungenentzündung 45 — Backermeister Lücke Frau kath. Lungenschwindsung 45 — Wagereges. wettw. M. Laß, geb. Siebig. ev. Wagerschwindsucht 69 — Augerschwindsucht 69 — Eungenschwindsucht 69 — Eungenschwindsucht 44 — Eungenschwindsucht 44 — Eungenschwindsucht 45 — Eungenschwindsucht 47 — Eungenschwindsucht 48 — Eungenschwindsucht 48 — Eungenschwindsucht 49 — Eungenschwindsucht 40 — Eungensch	ine d	b Gamena Commence	tall.	atteriamage	71  -	-
Bauptmann Laufch		b Wase De Stanter grau	tath.	alterichwäche	82 -	
8. Inspektorwithe I. harnisch, geb. Seibel. ev. Wassersundung. 45 6— Maurerges. witw. N. Laß, geb. Fiebig. fath. Lungenschwindsucht. 69— Tagarb. E. Klincke. fath. Lungenschwindsucht. 44— b. Fielscher D. Schüßmann I. ev. Lungenschwung. 3 7— Topfer E. haberkern. ev. nervos. 3ehrsieber. 47— b. Tagarb. R. Träger S. v. Kieber. 47—  V. Lagarb. 47—  V. La	DIESTO!	o. Proj. Dr. Stenzel Frau	60.	Deervenschlag	45 -	The
8. Inspektorwithe I. harnisch, geb. Seibel. ev. Wassersundung. 45 6— Maurerges. witw. N. Laß, geb. Fiebig. fath. Lungenschwindsucht. 69— Tagarb. E. Klincke. fath. Lungenschwindsucht. 44— b. Fielscher D. Schüßmann I. ev. Lungenschwung. 3 7— Topfer E. haberkern. ev. nervos. 3ehrsieber. 47— b. Tagarb. R. Träger S. v. Kieber. 47—  V. Lagarb. 47—  V. La	distri	Spaupimann Laulan	ev.	Eungenentzündung	57 -	-
8. Inspektorwithe I. harnisch, geb. Seibel. ev. Wassersundung. 45 6— Maurerges. witw. N. Laß, geb. Fiebig. fath. Lungenschwindsucht. 69— Tagarb. E. Klincke. fath. Lungenschwindsucht. 44— b. Fielscher D. Schüßmann I. ev. Lungenschwung. 3 7— Topfer E. haberkern. ev. nervos. 3ehrsieber. 47— b. Tagarb. R. Träger S. v. Kieber. 47—  V. Lagarb. 47—  V. La	anla.	Graupher E. Drahan	tath.	Unterleibsentzündung	51 -	2
Maurergef. wttw. M. Laß, geb. Seibel. ev. Washerlucht 55—  Tagarb. E. Klincke. fath, Lungenschwindsucht 69—  Lagarb. E. Klincke. fath, Lungenschwindsucht 44—  d. Flesscher D. Schüßmann T. ev. Lungenschwindsucht 37—  Edpfer S. Haberkern. ev. Kieger S. nervos. Zehrsieber 47—  d. Tagarb. R. Träger S. v. Kieger S. v. Kieger 22 22		o. Buccermeiler zuce Krau	rath.	Eungenentzundung	15	5
Tagarb. E. Klincke	- O+	Milperior million is marnish ach Gentel.	613	Disaller lucht	520	100
d. Flescher D. Schüemann T. er. Lungenlähmung 37 Topfer C. Haberkern. ev. nervös. Zehrsieber 47 b. Tagarb. A. Träger S. en. Arzehrung	23.54	meaurerges.: wetw. M. Laß, geb. Fiebig	Fath.	Sungen chminkings	20	-
b. Tagarb. R. Träger G ep. Mischrung	0036	Lagarb. &. Klincke	eath.	Eungenschwindfucht 4	14 -	
b. Tagarb. R. Träger G ep. Mischrung	13	Biender D. Schühmann I	ev. 9	dungenlahmung	3	7 _
10. Lagard. R. Trager G en Ahzehrung	- 1	Applet G. Davertern	e0. 1	iervol. Zehrfieber 4	7 -	200
o. Maurerges. Spiger I ev. Rrampfe 9	1	o. Lagarb. R. Träger S.	eb. 12	Szehrung.	2 0	
The second of the same of the	1	o. Maurerges. Spiger T	80. 3	Rrampfe		- 9
		CONTRACTOR DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH			1	10

be an ber Rigrenmuble fatt. Ein Drofd.

Tag. Rame und Stand ber Ber: forbenen.	Reli: gion.	Arantheit. Alter.
Jan. d. Schneiberges. Limingky S	. ev fath.	Abzehrung

#### Theater = Repertoir.

Dienstag ben 14. Januar, gum fiebenten Male: "Doktor Fauft's Saus-Enpphen," ober "bie Serberge im Balbe." Doffe mit Gejang in 3 Aufgugen von Friedrich Sopp. Rapellmeifter M. hebenftreit. Musik vom

#### Vermischte Anzeigen.

#### Geräucherte Heeringe

find in bekannter ausgezeichnet fconer Qualitat, bas Stuck fur 6 Pfennige, und

marinirte Beeringe, mit 3wiebeln und Gitronen eingelegt, bas Stud fur 1 Ggr. ju haben bei

## B. Liebich,

hummerei Rr. 49.

#### Aechte Malz=Bonbons

fur huftenbe und Brufterante, fo wie alle Arten Conditormaaren, im einzelnen fo-wohl, ale hauptfachlich jum Wiederverkauf, empfiehlt in vorzüglicher Gute, bei auf-

S. Erzelliger, Deue Beltgaffe Dr. 36.

Mabchen, welche bas Beifindben gründ-lich erternen wollen, können fich melben Pleine Grofdengaffe Rr. 12, im hofe bie zweite Thure rechts, bei Mathilde Rirchner.

100 Stud rothbudne Boblen in ichonfter Auswahl, so wie gang trockne und reine 23oll. kieferne Bobien und andere Sorten Rugholzer, sind billig zu verkaufen bei Bobe, Klosterstraße Nr. 1".

werben 2 Stud Lampen, jebe mit 3 Gylins bern; vom Alemptner Bogt, Schweibnigerftrage Dr. 3.

Ein armes Dienstmädden hat am Sonn-tag, ben 12. Januar, Abends 9 Uhr, eine fchivarze Boa, die sie ihrer herrschaft nachtragen sollte, an der brei Mohren-Ecke verloren, und bittet ben ehrlichen Finder, selbige gegen eine in ihren Kraften stehende Belohnung zurückzusenden, Beisgerbergasse Dr. 24. heim Schneiber Back Mr. 24, beim Schneiber Bod.

Ein ordnungsliebender Knabe, welcher Luft hat die Rlemptner=Profession zu erlernen, kann sich melben

Shlauerftrage Mr. 42.

#### Wohnungs : Bermiethungen.

Auf ber Weißgerbergaffe Mr. 64, ift ber 1. Stock, eine freundliche Wohnung mit zwei Eingangen, bestehend aus zwei Stu-ben nehft Kabinet, zwei Küchen und ein Ulfan und mehren Beigelaß zu vermiethen. Das Rähere ist beim Eigenthumer zu er-fahren.

fahren. Breeflau, ben 13. Januar 1845.

I. Höpe.

#### Meine Backerei,

Mifolaiftrafe Mr. 42, ift zu vermiethen und zu Oftern zu beziehen. Das Rabere bafelbft eine Treppe boch.

Bei Reimann, Baffergaffe Rr. 24 im Burgermerber, find fur einzelne herren Schlafftellen zu haben.

Rleiner Graben Rr. 10, find zwei Schlafftellen balb zu vergeben.

C. Pobl.

Reue holland. Heeringe, bas St. 1\frac{1}{2} Sgr.
Meue Schotten. Boll. Heeringe, & 6 und 9 Pf. bis 1 Egr.
Beste marinirte heeringe, & 1 bis 1\frac{1}{2} Sgr.
Reue beste Raucher. Heeringe, & 6 und 9 Pf. bei

#### D. Cohn jun. & Comp.,

Sinter: (Rrangel:) Martt Rr. 1, ber Apothete gegenüber.

## Ausverkanf von alten Möbeln.

Bu erfragen Reufcheftrage Dr. 60, beim Sauswirth.